

Leihbibliothek Davos

Claudia Michel, Leitung Leihbibliothek

Jahresbericht 2019

Zahlen und Fakten

	2018	2019
Medienbestand	14946	15117
Nonbooks	3981	4413
Ausleihe	49015	52560
Aktive Benutzer	1287	1292
dibios Download	2823	3844

Anlässe

Während des WEFs beherbergt die Bibliothek die Nachrichtenagentur Reuters, weshalb sie neun Tage lang geschlossen ist.

Im Februar erzählt Thomas Bornhauser in einem vollen Vortragsraum, wie seine Reality-Krimis entstehen.

Beim Angebot **Buchstart** der Bibliothek können 2 bis 4-jährige Kinder auf spielerische Weise die Welt der Bücher entdecken. Das Angebot gibt es viermal im Frühling und viermal im Herbst.

Im Juni stellt das Team der Buchhandlung **Schuler ihre Lieblingslektüre für den Ferienkoffer vor**. Dieser Abend weckt die Vorfreude auf die Ferien und vermittelt vielfältige Lesetipps.

Im August haben wir zum diesjährigen **Ferien(s)pass die Comiczeichnerin Frieda Bünzli eingeladen**. Sie kreierte nach den Wünschen der Kinder eine einfache Comicfigur und entwickelt mit ihnen eine Geschichte dazu.

Im September organisieren wir mit **Cornelia Camichel einen Leseabend mit den Frauen des Serviceclubs Soroptimist**. Jede Bibliothekarin stellt ein Buch zum Thema "Zeit & Musse" vor.

Während der **Bündner Bibliothekswoche zum Thema „Offen und vernetzt“** öffnen wir an zwei Tagen unsere Türen. Gross und Klein ist eingeladen zu schnuppern, 3-Minuten

Geschichten zu hören und zum Austausch bei einem SuppenKuchenLunch.



**Offene Tür
in der Leihbibliothek**

Donnerstag und Freitag
12./13. September 2019
11.00 Uhr – 19.00 Uhr

Gross und Klein ist eingeladen zu schnuppern,
3-Minuten-Geschichten zu hören und zum
SuppenKuchenLunch.

Herzlich willkommen!

Die **Autorenlesung für interessierte Schulklassen** ist heuer eine Filmlesung mit Thomas Binotto. Unterhaltsam wird beinahe unbemerkt ästhetisches, technisches, formales und historisches Filmwissen vermittelt.

Die **Erzählnacht** haben wir zusammen mit der IG Offenes Davos organisiert. Geflüchtete Jugendliche aus der „Coolen Schule Schiers“ stellen, zusammen mit der Autorin Romana Ganzoni, eigene Texte zum 30. Jubiläum der UN-Kinderrechte vor. „*Ich habe die Farbe nicht gesehen. Es war Nacht, Frau Romana.*“

Ebenfalls mit der IG Offenes Davos, welche heuer ihr **10-jähriges Jubiläum feiert, laden wir im November zu einer Lesung mit Vincenzo Todisco** mit anschliessendem Gespräch ein. Der Schriftsteller stellt seinen Roman „Das Eidechsenkind“ vor, der von italienischen Gastarbeitern handelt und zeigt, wie belastend es ist, als Kind in der Fremde unerwünscht zu sein.

Bei einer Stufensitzung der Unterstufe und an einem Elternabend im Kindergarten vermitteln wir unser Angebot und stellen die Bibliothek vor.

Bibliothekarisches

Teamsitzungen, Leiterinnenkonferenz der Bündner Bibliotheken, Workshop Strategie und Kultur der Gemeinde Davos, Versammlungen von DibiOst (Digitale Bibliothek Ostschweiz) und von lesengr gehören neben dem Alltagsbetrieb der Bibliothek ebenso zur Arbeit wie der Empfang von Schulklassen (Einführung, Ausleihen und sogar Schlafen in der Bibliothek), die Verwaltung der fünf Lesebänke im Sommer und der Lesekabine ganzjährig sowie der Bücherkisten, die mittlerweile in 30 Klassenzimmern stehen. Zudem besuchen die Bibliothekarinnen diverse Weiterbildungen.



Der Verband der Bündner Bibliotheken, dem auch die Leihbibliothek Davos angehört, macht in diesem Jahr einen weiteren Schritt in der digitalen Entwicklung. Der bestehende Katalogverbund suche gemeinsam nach Lösungen für eine zukunftsorientierte Zusammenarbeit der Bibliotheken. Das Ergebnis ist ein kantonaler Datenpool, der bereits im Mai freigeschaltet wird. Mitte Juni werden zudem neue Katalogisierungsregeln *Resource Description and Access*, kurz RDA eingeführt. RDA ist ein internationales und für alle Arten von Ressourcen und Inhalten vorgesehene Regelwerk. Damit werden die Medien im DACH Raum (*DACH=Deutschland, Österreich und Schweiz*) nur einmal initial katalogisiert und die Daten sind für den Austausch verfügbar. Nun können die Verbundbibliotheken sämtliche Katalogdaten miteinander teilen, was das Katalogisieren einfacher und effizienter macht.

Dies ist mein letzter Jahresbericht. Ich verabschiede mich mit allerbestem Dank von meinen Mitarbeiterinnen, allen Bibliothekskundinnen und –kunden, der Hauswartfamilie de Brito, dem Team der Ludothek, der Dokumentationsbibliothek, der Gemeinde Davos und allen weiteren, mit denen ich in den letzten 12 Jahren zusammengearbeitet habe. Ich wünsche allen eine so schöne, interessante, abwechslungs- und lehrreiche Zeit, wie ich sie erleben durfte. Meiner Nachfolgerin Nicole Hunziker wünsche ich einen guten Einstieg in die neue Aufgabe, welche ihr hoffentlich genauso gefallen wird wie mir. Alle von uns haben mindestens ein Buch, das eine grosse Bedeutung oder einen hohen Stellenwert in ihrem Leben einnimmt. Ich freue mich darauf, in meinem Ruhestand diese Bücher wieder hervorzuholen und natürlich auch noch weitere kennenzulernen. In diesem Sinne: „Bis bald in der Bibliothek!“
Claudia Michel